



Liste aller Preisträger | Hans Dinger-Preis 2006 – 2016

Der Hans Dinger-Nachwuchsförderpreis der FVV

Die FVV vergibt seit ihrem 50-jährigen Bestehen im Zweijahresrhythmus einen Preis zur Förderung des akademischen Nachwuchses in der Forschung. Im Stiftungsjahr 2006 wurde der Preis zunächst unter dem Namen »ETA-Nachwuchsförderpreis« ausgeschrieben. 2012 haben wir ihn in Anerkennung der großen Verdienste von Prof. Dr.-Ing. Dr.-Ing. E.h. Hans Dinger für die Industrielle Gemeinschaftsforschung (IGF) in »Hans Dinger-Preis« umbenannt.

Hans Dinger war ein deutscher Manager. Er war Vorsitzender der Geschäftsführung der MTU München und Friedrichshafen und Mitglied des Vorstandes von Daimler-Benz. Dinger wurde für sein Engagement in Wirtschaft und Gesellschaft mit dem Verdienstkreuz Erster Klasse des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland geehrt. Er war seit 1987 Ehrensenator der Hochschule Konstanz und erhielt 1987 die Ehrenmedaille der Stadt Friedrichshafen. 2007 wurde er mit einer Ehrendoktorwürde der Fakultät für Maschinenwesen der Technischen Universität München ausgezeichnet und zum Professor ernannt. Hans Dinger war von 1979 bis 1988 Vorsitzender des Vorstandes der Forschungsvereinigung Verbrennungskraftmaschinen und seit 1989 bis zu seinem Tod im Jahre 2010 dessen Ehrenvorsitzender.

Mit seinem herausragenden Ingenieurwissen setzte Professor Dinger technische Meilensteine für sein Unternehmen und prägte Forschung und Entwicklung entscheidend mit. Früh erkannte er die Chancen der vorwettbewerblichen Industriellen Gemeinschaftsforschung (IGF) für die Weiterentwicklung der Verbrennungskraftmaschine und ihren besonderen Wert für die Ausbildung wissenschaftlichen Nachwuchses und damit auch für die Vernetzung von Wissenschaft und Industrie.

In fast allen unseren Forschungsvorhaben sind junge Menschen tätig, die am Anfang ihrer wissenschaftlichen Laufbahn stehen. Ihr Engagement und ihre Lernbereitschaft sind für eine erfolgreiche Forschung unverzichtbar. Mit dem Hans Dinger-Preis zeichnen wir junge Talente aus, die mit ihren Studien-, Diplom-, Bachelor- oder Masterarbeiten einen wichtigen Beitrag zum Erfolg unserer Projekte leisten.

Der Bewertung durch die Jury liegen drei wesentliche Kriterien zugrunde:

- Wissenschaftlicher Gehalt der Arbeit
- Zielerreichung des FVV-Forschungsvorhabens / Nutzbarkeit der Ergebnisse für die Praxis
- Innovativer Charakter der Forschungsergebnisse

Träger des Hans Dinger-Preises 2016

1. Preis | Lukas BERGER

Forschungsstelle:	RWTH Aachen, Institut für Technische Verbrennung (ITV)
Wissenschaftliche Leitung:	Univ.-Prof. Dr.-Ing. Heinz Pitsch
Forschungsvorhaben:	Modellierung Schadstoffbildung (FVV-Projektnr. 1166)
Wissenschaftliche Arbeit:	Masterarbeit (im Rahmen des Forschungsvorhabens)
Thema:	Modellierung der Subfilter Russ-Turbulenz Interaktion in Large Eddy Simulationen zur verbesserten Vorhersage von Russemissionen

2. Preis | Florian BÜHNER

Forschungsstelle:	Universität Stuttgart, Fakultät für Energie-, Verfahrens- und Biotechnik, Institut für chemische Verfahrenstechnik (ICVT)
Wissenschaftliche Leitung:	Prof. Dr.-Ing. Ulrich Nieken
Forschungsvorhaben:	Pt/Pd: De- und Reaktivierung: Platin-/Palladium-Katalysatoren: Einfluss der Zusammensetzung, der Alterung und der Edelmetalloxid-Bildung auf charakteristische Eigenschaften und reaktionskinetische Modellparameter (FVV-Projektnr. 1141)
Wissenschaftliche Arbeit:	Masterarbeit (im Rahmen des Forschungsvorhabens)
Thema:	Experimentelle und simulative Untersuchungen zur NO-Oxidation auf verschiedenen Dieseloxydationskatalysatoren

3. Preis | José URBANO

Forschungsstelle:	Leibniz Universität Hannover, Fakultät für Maschinenbau, Institut für Dynamik und Schwingungen (IDS)
Wissenschaftliche Leitung:	Prof. Dr.-Ing. Jörg Wallaschek
Forschungsvorhaben:	Mistuning mit Aero-Kopplung (FVV-Projektnr. 1164)
Wissenschaftliche Arbeit:	Studienarbeit (im Rahmen des Forschungsvorhabens)
Thema:	Reduzierte Modellierung verstimmter Schaufelkränze mit Berücksichtigung aerodynamischer Vorspannung, Anregung und Kopplung

Träger des Hans Dinger-Preises 2014

1. Preis | Markus HOSBACH

Forschungsstelle:	Technische Universität München, Fakultät für Maschinenwesen, Lehrstuhl für Verbrennungskraftmaschinen (LVK)
Wissenschaftliche Leitung:	Prof. Dr.-Ing. Georg Wachtmeister
Forschungsvorhaben:	Kolbenring-Öltransport I: Öltransport durch die Kolbenringe (FVV-Projektnr. 1124)
Wissenschaftliche Arbeit:	Masterarbeit (im Rahmen des Forschungsvorhabens)
Thema:	Konzeptionierung und Entwicklung eines Messsystems zur Erfassung der Kolbenringrotation und der Ringstoßanlage

2. Preis | Paul SPRENGER

Forschungsstelle:	Universität Leipzig, Fakultät für Chemie und Biowissenschaften, Institut für Technische Chemie (ITC)
Wissenschaftliche Leitung:	Prof. Dr. Roger Gläser
Forschungsvorhaben:	DieselKat Ageing: Alterung von Diesellabgaskatalysatoren im Betrieb mit Biokraftstoffen (FVV-Projektnr. 1057)
Wissenschaftliche Arbeit:	Masterarbeit (im Rahmen des Forschungsvorhabens)
Thema:	Targeted Ageing of Diesel Oxidation Catalysts: Correlations Between Material Properties and Catalytic Behaviour

3. Preis | Andreas GREMMINGER

Forschungsstelle:	Karlsruher Institut für Technologie (KIT), Fakultät für Chemie und Biowissenschaften, Institut für Technische Chemie und Polymerchemie (ITCP)
Wissenschaftliche Leitung:	Prof. Dr. rer. nat. Olaf Deutschmann / Prof. Dr. Jan-Dierk Grunwaldt
Forschungsvorhaben:	Methan katalytisch: Untersuchung der Wirkmechanismen bei katalytischer Methanreduktion (FVV-Projektnr. 1134)
Wissenschaftliche Arbeit:	Diplomarbeit (im Rahmen des Forschungsvorhabens)
Thema:	Experimentelle Untersuchungen zum Einfluss verschiedener Gas-komponenten auf die Aktivität und Alterung eines Pd-Pt/Al ₂ O ₃ -Methan-Oxidationskatalysators

Träger des Hans Dinger-Preises 2012

1. Preis | Philipp SKARKE

Forschungsstelle:	Universität Stuttgart, Institut für Verbrennungsmotoren und Kraftfahrwesen (IVK), Lehrstuhl Fahrzeugantriebe
Wissenschaftliche Leitung:	Prof. Dr.-Ing. Michael Bargende
Forschungsvorhaben:	Verbrennungsregelung: Modellbasierte Regelung eines Dieselmotors mit homogener Verbrennung (FVV-Projektnr. 997)
Wissenschaftliche Arbeit:	Diplomarbeit (im Rahmen des Forschungsvorhabens)
Thema:	Untersuchung geeigneter Regelstrategien für die teilhomogene Dieselverbrennung unter Anwendung einer Model-in-the-Loop Simulation

2. Preis | Stephan BEHRE

Forschungsstelle:	RWTH Aachen, Institut für Strahlantriebe und Turbomaschinen (IST)
Wissenschaftliche Leitung:	Univ.-Prof. Dr.-Ing. Peter Jeschke
Forschungsvorhaben:	3D-Turbinengestaltung: Erhöhung des Wirkungsgrades von Turbinenstufen durch Kombination von Seitenwandkonturierung und 3D-Schaufeldesign (FVV-Projektnr. 1025)
Wissenschaftliche Arbeit:	Diplomarbeit (im Rahmen des Forschungsvorhabens)
Thema:	Numerische Strömungsanalyse der instationären Einflüsse von 3D-gestalteten Turbinenschaufeln auf den Wirkungsgrad

3. Preis | Matthias FISCHER

Forschungsstelle:	Universität Stuttgart, Institut für Chemische Verfahrenstechnik (ICVT)
Wissenschaftliche Leitung:	Prof. Dr.-Ing. Ulrich Nieken
Forschungsvorhaben:	KASPar (Katalysator-Alterungs-Schnell-Parametrisierung): Interaktion zwischen Reaktiv- und Speicherkomponenten am NSK mit Fokus auf Desaktivierung und Alterung (FVV-Projektnr. 1050)
Wissenschaftliche Arbeit:	Bachelorarbeit (im Rahmen des Forschungsvorhabens)
Thema:	Entwicklung und Parametrisierung eines detaillierten 1+1D Modells des NO _x -Speicherkatalysators

Träger des ETA-Förderpreises 2010

1. Preis | Bastian LEHRHEUER

Forschungsstelle:	RWTH Aachen, Lehrstuhl für Verbrennungskraftmaschinen (VKA)
Wissenschaftliche Leitung:	Univ.-Prof. Dr.-Ing. Stefan Pischinger
Forschungsvorhaben:	Luftpfadmodell für variable Ventiltriebe (FVV-Projektnr. 938)
Wissenschaftliche Arbeit:	Studienarbeit (im Rahmen des Forschungsvorhabens)
Thema:	Steuergerätefähiges Echtzeit-Ladungswechselmodell

2. Preis | Christoph BOSSUNG

Forschungsstelle:	Universität Stuttgart, Institut für Verbrennungsmotoren und Kraftfahrwesen (IVK), Lehrstuhl Fahrzeugantriebe
Wissenschaftliche Leitung:	Prof. Dr.-Ing. Michael Bargende
Forschungsvorhaben:	Zylindermodul: Entwicklung eines allgemeingültigen, thermodynamischen Zylindermoduls für alle bekannten Brennverfahren (FVV-Projektnr. 869)
Wissenschaftliche Arbeit:	Studienarbeit (im Rahmen des Forschungsvorhabens)
Thema:	Systematische Untersuchung zum Einfluss des Tumbles auf das Turbulenz-Niveau eines Ottomotors

3. Preis | Denise CHAN

Forschungsstelle:	Karlsruher Institut für Technologie (KIT), Fakultät für Chemie und Biowissenschaften, Institut für Technische Chemie und Polymerchemie (ITCP)
Wissenschaftliche Leitung:	Prof. Dr. rer. nat. Olaf Deutschmann
Forschungsvorhaben:	Katalysator-Simulation: Korrelation und Modellierung des Katalysatorumsatzverhaltens bei Variation der Edelmetallbeladung und des Alterungszustandes (FVV-Projektnr. 953)
Wissenschaftliche Arbeit:	Diplomarbeit (im Rahmen des Forschungsvorhabens)
Thema:	Mechanismusentwicklung für die Umsetzung von NO zu NO ₂ über Platin

Träger des ETA-Förderpreises 2008

1. Preis | Stefan BAREISS

Forschungsstelle:	Karlsruher Institut für Technologie (KIT), Institut für Kolbenmaschinen (IfKM)
Wissenschaftliche Leitung:	Prof. Dr.-Ing. Ulrich Spicher
Forschungsvorhaben:	Benzinselbstzündung: Untersuchung der Selbstzündungsmechanismen für einen HCCI-Benzinbetrieb im Hinblick auf NO _x und HC-Rohemissionen unter Berücksichtigung der Kennfeldtauglichkeit (FVV-Projektnr. 831)
Wissenschaftliche Arbeit:	Diplomarbeit (im Rahmen des Forschungsvorhabens)
Thema:	Optische Untersuchungen an einem Einzylinder-Forschungsaggregat mit homogen kompressionsgezündeter Verbrennung

2. Preis | Tobias BECK

Forschungsstelle:	RWTH Aachen, Institut für Kunststoffverarbeitung (IKV)
Wissenschaftliche Leitung:	Prof. Dr.-Ing. E.h. Walter Michaeli
Forschungsvorhaben:	Akustik Kunststoffbauteilsimulation: Entwicklung eines Verfahrens zur werkstoffgerechten Simulation des akustischen Verhaltens von Kunststoffbauteilen (FVV-Projektnr. 899)
Wissenschaftliche Arbeit:	Diplomarbeit (im Rahmen des Forschungsvorhabens)
Thema:	FEM-Simulation des akustischen Verhaltens von technischen Kunststoffbauteilen unter Berücksichtigung des Temperatur- und des Konditionierungszustandes ungefüllter und gefüllter Polyamide

3. Preis | Anna HERZOG

Forschungsstelle:	Universität Hannover, Institut für Dynamik und Schwingungen (IDS)
Wissenschaftliche Leitung:	Prof. Dr.-Ing. Jörg Wallaschek
Forschungsvorhaben:	Mehrfachkopplungen: Systematische Verstimmung und mehrfach gekoppelte Schaufelkränze von Turbomaschinen (FVV-Projektnr. 898)
Wissenschaftliche Arbeit:	Studienarbeit (im Rahmen des Forschungsvorhabens)
Thema:	Simulation und statistische Auswertung von Mistuning an Prinzipmodellen und einem Modellschaufelkranz

Träger des ETA-Förderpreises 2006

1. Preis | Angéla FEHÉR

Forschungsstelle:	Technische Universität Darmstadt, Institut für Stahlbau und Werkstoffmechanik (IFSW)
Wissenschaftliche Leitung:	Prof. Dr.-Ing. Michael Vormwald
Forschungsvorhaben:	Betriebsfestigkeit gekerbter Hochdruckbauteile ohne und mit Autofrettage (FVV-Projektnr. 880)
Wissenschaftliche Arbeit:	Studienarbeit (im Rahmen des Forschungsvorhabens)
Thema:	Erfassung von Lastreihenfolgeeffekten und Eigenspannungen bei zyklischem Rissfortschritt mit Hilfe des Dugdale-Modells

2. Preis | Christoph BAYER

Forschungsstelle:	RWTH Aachen, Lehrstuhl für Wärme- und Stoffübertragung (WSA)
Wissenschaftliche Leitung:	Prof. Dr.-Ing. Reinhold Kneer
Forschungsvorhaben:	Kontaktwärmeübergang: Kontaktdruckabhängiger Wärmeübergang im motortechnischen Umfeld (FVV-Projektnr. 828)
Wissenschaftliche Arbeit:	Diplomarbeit (im Rahmen des Forschungsvorhabens)
Thema:	Berechnung von Kontakt-Wärmeübergangskoeffizienten aus transienten Temperaturmessungen mit der Methode der konjugierten Gradienten

3. Preis | Peter BLOCH

Forschungsstelle:	Universität Stuttgart, Institut für Verbrennungsmotoren und Kraftfahrwesen (IVK), Lehrstuhl Fahrzeugantriebe
Wissenschaftliche Leitung:	Prof. Dr.-Ing. Michael Bargende
Forschungsvorhaben:	Wirkungsgradoptimaler Ottomotor: Darstellung der Wirkungsgradunterschiede zwischen Otto- und Dieselmotoren. Bewertung wirkungsgradsteigernder Maßnahmen bei Ottomotoren (FVV-Projektnr. 875)
Wissenschaftliche Arbeit:	Studienarbeit (im Rahmen des Forschungsvorhabens)
Thema:	Bewertung und Vereinfachung eines 1-D-Strömungsmodells des Ottomotors M271 zur Optimierung der Simulationszeit





Hans Dinger-Nachwuchsförderpreis

Forschungsvereinigung Verbrennungs-
kraftmaschinen (FVV) e. V.

Lyoner Straße 18

60528 Frankfurt am Main

T +49 69 6603 1345

F +49 69 6603 2345

info@fvv-net.de

→ www.fvv-net.de | Nachwuchs

→ www.themis-wissen.de

Stand: 29. September 2016